

## Lateinamerikataqung Wuppertal 17. Juni

### **„Der chilenische Verfassungsentwurf im Kontext neoliberaler Krise und sozialer Erhebung“**

#### **Zusammenfassung des Vortrags und der Arbeitsgruppe**

#### **1) Schlüsselmomente des verfassungsgebenden Prozesses in Chile**

- Oktober 2019: Erhöhung der U-Bahn-Preise in der Hauptstadt Santiago führt zu landesweitem Aufstand gegen soziale Ungleichheit
- Im ganzen Land wurden „Asambleas“ gegründet, unabhängig organisierte Nachbarschaftsversammlungen
- Die „Coordinadora de Asambleas Territoriales“ (Koordination territorialer Versammlungen) versuchte, einen basisdemokratischen verfassungsgebenden Prozess zu organisieren
- 15. November 2019: Vertreter:innen von Parteien der Regierung und Opposition unterschreiben „Vertrag für den Frieden und eine neue Verfassung“; Gabriel Boric ist einer der Protagonist:innen der Verhandlungen -> dafür wurde er kritisiert, weil er sich mit dem damaligen Präsidenten Sebastián Piñera an den Verhandlungstisch setzte, der für die Menschenrechtsverletzungen während der Proteste verantwortlich gemacht wird
- 25. Oktober 2020: 78 Prozent stimmen für eine neue Verfassung; die Wahlbeteiligung liegt bei etwa 50 Prozent
- 15./16. Mai 2021: Bei den Wahlen zum Verfassungskonvent erhalten Linke und soziale Bewegungen die Mehrheit der 155 Sitze
- 4. Juli 2021: Erste Sitzung des Verfassungskonvents, die Mapuche Elisa Loncon wird zur Präsidentin gewählt und hält eine bewegende Rede
- 4. September 2022: 62 Prozent stimmen gegen die Annahme des Entwurfs für eine neue Verfassung; es herrscht Wahlpflicht; ca. 20 Prozent geben einen ungültigen Stimmzettel ab
- 7. Mai 2022: Die rechtsextreme Partei Partido Republicano erhält die meisten Sitze bei den Wahlen zum neuen Verfassungsrat, insgesamt haben rechte Parteien mehr als die Hälfte der 55 Sitze

#### **2) Warum fordern die sozialen Bewegungen in Chile eine neue Verfassung?**

- Die aktuell gültige Verfassung stammt aus der Pinochet-Diktatur (1980)
- Während der Diktatur wurden Linke und Gewerkschaftsführer:innen verfolgt, gefoltert und ermordet; Arbeiter:innenrechte abgebaut, die öffentliche Daseinsvorsorge privatisiert (Bildung, Renten, Gesundheit)
- In der Verfassung ist das neoliberale Wirtschafts- und Gesellschaftsmodell verankert
- Marginalisierte Gruppen sind bisher aus den politischen Entscheidungsprozessen ausgeschlossen worden

### **3) Warum war der von der sozialen Revolte angestoßene Prozess ein historischer Moment?**

- Zum ersten Mal war in einem politischen Organ die Teilnahme der indigenen Völker garantiert (17 reservierte Sitze)
- Zum ersten Mal wurde ein politisches Organ mit Geschlechterparität gewählt; es war weltweit die erste verfassungsgebende Versammlung mit 50 Prozent Frauen\*anteil
- Zum ersten Mal repräsentierte ein politisches Organ annähernd die chilenische Gesellschaft; bisher sind die politischen Institutionen stark elitär geprägt
- Zum ersten Mal waren die sozialen Bewegungen Protagonist:innen eines verfassungsgebenden Prozesses
- Die sozialen Bewegungen schafften es, sich untereinander zu artikulieren und zu organisieren, um gemeinsam einen Verfassungsentwurf zu gestalten

### **4) Warum wurde der Entwurf für eine neue Verfassung abgelehnt und wie geht es weiter?**

- Es gab eine starke Fake-News-Kampagne der Rechten gegen den Verfassungsentwurf
- Es gibt eine starke Medienkonzentration in Chile, es war schwierig sich unabhängig über den Verfassungsentwurf zu informieren
- Es gab einen starken Widerstand der wirtschaftlichen und politischen Eliten
- Viele Menschen wollten schnelle und konkrete Lösungen für ihre dringenden Alltagsprobleme
- Chiles Demokratie erlebt eine Vertrauens- und Repräsentationskrise; sie übertrug sich auch auf den Verfassungskonvent
- Rechte haben Mehrheit der Sitze im Verfassungsrat, die Möglichkeit mit der neuen Verfassung eine soziale und ökologische Transformation einzuleiten ist in weite Ferne gerückt
- Der Handlungsspielraum für die sozialen Bewegungen ist jetzt sehr beschränkt
- Viele Menschen aus den sozialen Bewegungen und Organisationen sind erschöpft, mehr als drei Jahre sozialer Kampf haben an den Kräften gezehrt

### **5) Was können wir aus Chile lernen und welche Inhalte der Verfassung wären auch in Deutschland oder Europa anwendbar?**

- Die Nachbarschaftsversammlungen („Asambleas“), die während der sozialen Revolte entstanden, sind ein interessantes Beispiel dafür, wie „von unten“ soziale und politische Handlungsmacht aufgebaut werden kann
- Bei der politischen Basisarbeit ist es wichtig, einander zuzuhören
- Rechte der Natur: Die Natur sollte als Rechtssubjekt geschützt werden

- Ernährungssouveränität: Die Lebensmittelproduktion sollte die Ernährung der eigenen Bevölkerung zur Priorität haben und nicht den Export von Agrarprodukten für den Weltmarkt
- Menschenrecht auf Wasser und Nutzungsprioritäten: Das Wasser sollte entprivatisiert werden und die menschliche Versorgung als Priorität definiert werden
- Wasser, Land, Luft, Küsten sollten als Gemeingüter definiert werden: „Bienes comunes inapropiables“ -> Gegenkonzept zu Privateigentum
- Plurinationalität: Über 40 Artikel für die Rechte indigener Völker (z.B. Landrechte, interkulturelle Bildung und Gesundheit, eigenen Rechtssystem)
- Feministische Aspekte des Verfassungsentwurfs: Anerkennung von Sorgearbeit, öffentliches Sorge- und Pflegesystem, sexuelle und reproduktive Rechte, das Recht auf Abtreibung, das Recht auf ein Leben ohne geschlechtsspezifische Gewalt

## 6) Weiterführende Links

- [Buch: Revolte in Chile – Aufstand im Musterland des Neoliberalismus](#)
- [Artikel: "Chile als Beispiel des sozialen Aufstands in Lateinamerika"](#)
- [Artikel: Chile als Avantgarde – eine Verfassung für das 21. Jahrhundert](#)
- [Artikel: Eine feministische Verfassung für Chile](#)
- [Artikel über die Fake-News-Kampagne vor dem Referendum](#)
- [Radio-Feature: Vom Diskurs der Rechte der Natur – Another Earth, another Globe, invoked by another People](#)

## 7) Kontakt zur Referentin:

Sophia Boddenberg

[sophiaboddenberg@posteo.net](mailto:sophiaboddenberg@posteo.net)

[www.sophiaboddenberg.com](http://www.sophiaboddenberg.com)

[Lateinamerika-Podcast: Mehr als Mate](#)